

Vorlage Stadtparlament

Datum 4. Juli 2023
Beschluss Nr. 2984
Aktenplan 510.00 Stadtwerke: Allgemeines

St.Gallen – Marktplatz und Bohl; Abschnitt Marktgasse bis Brühltor; Erneuerung der Wasser-Transportleitung, der Wasserverteil-Leitung und der Gas-Niederdruckleitung; Verpflichtungskredit

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Projekt für die Erneuerung der Wasser-Transportleitung im Bereich Marktplatz und Bohl im Gesamtbetrag von CHF 345'000 wird gutgeheissen und nach Abzug des GVSG- und FWZSSG-Beitrages zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 319'000 erteilt.
2. Das Projekt für die Erneuerung der Wasser-Verteilleitung im Bereich Marktplatz und Bohl im Gesamtbetrag von CHF 98'000 wird gutgeheissen und nach Abzug des GVSG- und FWZSSG-Beitrages zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 85'000 erteilt.
3. Das Projekt für die Erneuerung der Gas-Niederdruckleitung im Bereich Marktplatz und Bohl im Gesamtbetrag von CHF 163'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Gasversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 163'000 erteilt.

1 Veranlassung

Am 27. September 2020 haben die städtischen Stimmberechtigten die Vorlage für die Neugestaltung von Marktplatz und Bohl angenommen. Im Gesamtprojekt sind auch Ausbauten und Erneuerungen von Wasser-, Gas- und Fernwärmeleitungen vorgesehen. Im Dezember 2022 wurde ein Antrag der Fernwärme für vorgezogene Leitungsbauten im Teilstück vom Schibenertor (Oberer Graben) bis Brühltor (Burggraben) vom Projektausschuss gutgeheissen.

Aus bautechnischen Gründen sollen auch die geplanten Wasser- und Gasleitungen im Grabenbereich der Fernwärme zeitlich vorgezogen realisiert werden. Die bestehende Wassertransportleitung vom Brühltor bis zur Marktgasse wurde von 1959 bis 1965 in verschiedenen Abschnitten erstellt. Obwohl bis zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Rohrbrüche der Wasser-Transportleitung dokumentiert sind, ist

eine Gesamtsanierung im Zusammenhang mit der Neugestaltung Marktplatz und Bohl zweckmässig und betriebswirtschaftlich sinnvoll.

2 Koordination

Das gesamte Bauvorhaben der Neugestaltung Marktplatz und Bohl wurde durch das TBA-SB initiiert und wird zurzeit mit allen Werken koordiniert geplant. Die vorgezogene Leitungsbauten werden neu durch den Bereich WGW der St.Galler Stadtwerke koordiniert und laufend mit der Projektorganisation Marktplatz und Bohl abgesprochen. Die Bauarbeiten werden von Oktober 2023 bis September 2024 in drei grösseren Etappen ausgeführt. Nach dem Bau der Fernwärme-, Wasser- und Gasleitungen wird ein provisorischer Belag eingebaut. Die definitiven Deckschichten werden im Zuge der Realisierung Neugestaltung Marktplatz und Bohl erstellt.

3 Projektbeschreibung

3.1 Wasser-Transportleitung (WTL, RWSG)

Die bestehende Duktulgussleitung mit Durchmesser 500 mm aus dem Jahre 1961/65 und die Stahlleitung (Abschnitt parallel zum Waaghaus) mit Durchmesser 400 mm aus dem Jahr 1959 werden durch eine Duktulgussleitung mit Innen- und Aussen-Zementumhüllung (HOZ ZMU 500) ersetzt. Das Trasseee verläuft parallel zur geplanten Fernwärmeleitung im gleichen Graben. Am westlichen Projektende wird an der bestehenden Duktulgussleitung DN 500 mm aus dem Jahre 1995 angeschlossen. Die geplante Leitung wird auf einer Länge von 140 m in einer Tiefe von ca. 1,80 m bis 2,00 m verlegt, um schliesslich am östlichen Ende an die bestehenden Stahlleitung DN 500 mm aus dem Jahre 1987 anzuschliessen.

3.2 Wasser-Verteilleitung (WVL)

In der Marktgasse wird parallel zur Fernwärme- und Gasleitung eine neue Wasser-Verteilleitung mittels Polyethylen-Rohr (PE-Rohr) 160/131 auf einer Länge von 65 m verlegt. Die neue Leitung ersetzt eine Duktulgussleitung (DN 150 mm) aus dem Jahre 1968. In diesem Abschnitt sind drei Rohrbrüche dokumentiert. Der letzte ereignete sich im Frühjahr 2023. Zusammen mit der WVL werden eine Anschlussleitung komplett und drei teilweise saniert. Die Gesamtlänge der neuen Anschlussleitungen beträgt 15 m. Diese werden mit Polyethylen-Rohren (PE-Rohr) der Dimension 40 mm bis 63 mm ausgeführt.

3.3 Gas-Niederdruckleitung (NDL)

Parallel zur Fernwärme- und Wasser-Verteilleitung wird in der Marktgasse auf einer Länge von 74 m ein Polyethylen-Rohr (PE-Rohr) 315/258 für die Gasversorgung verlegt. Die neue Leitung ersetzt eine Stahlleitung (DN 300 mm) aus dem Jahre 1968. Zusammen mit der NDL werden drei Anschlussleitungen teils saniert. Die Gesamtlänge der neuen Anschlussleitungen beträgt ca. 6 m und wird mit Polyethylen-Rohren (PE-Rohr) der Dimension 40 mm bis 63 mm ausgeführt. Durch die Ausserbetriebnahme der NDL (DN 600 mm) entlang des Bohls und des Waaghausweges muss zudem auf Höhe Brühlgasse ein neuer Bypass erstellt werden, um die Verbindung des bestehenden Gasnetzes aufrecht zu erhalten. Dieser wird mit PE-Rohren der Dimension 225/184 erstellt und ist ca. 6 m lang.

4 Kostenzusammenstellung

4.1 Wasser-Transportleitung

Projekt Nr. 4'020'893

Löhne	CHF	52'000		
Material	CHF	95'000		
Fremdleistungen	CHF	198'000		
GVSG-Beitrag: = 5,5 %*	CHF	-19'000		
FWZSSG-Beitrag: = 2,0 %*	CHF	-7'000		
Total Wasser-Transportleitung			CHF	319'000

4.2 Wasser-Verteilleitung

Projekt Nr. 4'020'463

Löhne	CHF	21'000		
Material	CHF	24'000		
Fremdleistungen	CHF	53'000		
GVSG-Beitrag: = 11,25 %*	CHF	-11'000		
FWZSSG-Beitrag: = 3,75 %*	CHF	-2'000		
Total Wasser-Verteilleitung			CHF	85'000

4.3 Gas-Niederdruckleitung

Projekt Nr. 4'030'681

Löhne	CHF	37'000		
Material	CHF	51'000		
Fremdleistungen	CHF	75'000		
Total Gas-Niederdruckleitung			CHF	163'000

* Der angegebene Prozentsatz bezieht sich auf die beitragsberechtigzte Bausumme

5 Finanzierung

Die Bruttoinvestitionen werden über Verpflichtungskredite zu Lasten der Baurechnung der sgsw finanziert.

Bereich	Bruttoinvestition		RWSG *		sgsw
Wasser-Transportleitung	CHF	319'000	CHF	201'000	CHF 118'000
Wasser-Verteilung	CHF	85'000	CHF	0	CHF 85'000
Erdgas-Niederdruckleitung	CHF	163'000	CHF	0	CHF 163'000
Total	CHF	567'000	CHF	201'000	CHF 366'000

** Investitionsanteil der RWSG; die daraus resultierenden Kapitalkosten werden über den Zeitraum der Abschreibung via Poolkosten jährlich der RWSG belastet.*

Die Wasser-Transportleitung Zil bis Geissberg ist eine Gesellschaftsanlage der RWSG, die sich jedoch im Eigentum der Stadt St.Gallen befindet. Nach den seit 1. Januar 2016 geltenden Rechtsgrundlagen der RWSG (Gesellschaftsvertrag vom 12. November 2015) verbleiben der Stadt 37 % der Kapitalkosten. 63 % der Kapitalkosten werden der RWSG über die Poolkosten belastet.

Bei der kantonalen Gebäudeversicherung (GVSG) wird ein Subventionsgesuch für das Wasserversorgungsprojekt eingereicht. In der obigen Kostenzusammenstellung (Wassertransportleitung und -verteilung) wurden der gesamte GVSG-Betrag von CHF 30'000 und der FWZSSG-Betrag von CHF 9'000 schon berücksichtigt und in Abzug gebracht.

Beilage:

- Übersichtspläne